

# „Geraubte, zerstörte, gerettete Bücher, Bibliotheken, Sammlungen und ungedruckte Materialien nach 1933“

Tagung

der Gesellschaft für Exilforschung und des Deutschen Literaturarchivs Marbach  
in Verbindung mit der Herbert und Elsbeth Weichmann-Stiftung Hamburg  
und dem Zukunftsfonds der Republik Österreich  
18.3.-20.3.2011 in Marbach

## ● **Freitag, 18. März 2011**

14.00      *Begrüßung*  
*Ulrich Raulff, Direktor des Deutschen Literaturarchivs Marbach*  
*Ursula Langkau-Alex, Vorsitzende der Gesellschaft für Exilforschung*

### **Sektion I: Repräsentationen von Bibliotheken und Sammlungen**

*Moderation: Claus-Dieter Krohn, Hamburg*

14.30      *Günter Häntzschel, München*  
Sammeln, Sammler, Sammlungen

15.00      *Caroline Jessen, Jerusalem*  
Kanon im Exil. Jenseits der literarischen Funktion – Bücher als Dinge

15.30      *Manuela Günter, Köln*  
Das Exil der Bücher. Walter Mehrings „Lebensgeschichte einer Literatur“

16.00      Diskussion

16.30      Kaffeepause

### **Sektion II: NS-Kulturpolitik und -raub**

*Moderation: Jan Bürger, Marbach*

17.00      *Ines Rotermund-Reynard, Paris*  
„Du kannst wirklich glücklich sein, dass Du aus diesem Irrsinn heraus bist!“  
Briefe über NS-Kunstpolitik und das Schicksal öffentlicher und privater  
Sammlungen 1933-1939 an den Kunstkritiker Paul Westheim in Paris

17.30      *Michaela Scheibe, Berlin*  
NS-Raubgut in der Erwerbungspolitik der Preußischen Statsbibliothek nach  
1933 – eine Zwischenbilanz

18.00      *Marje Schuetze-Coburn, Los Angeles*  
Lion Feuchtwanger und seine Bibliotheken. Eine Geschichte von Verlust und  
Überleben

18.30      Diskussion

19.30      Abendessen

• **Samstag, 19. März 2011**

**Sektion III: Büchersammlungen und ihr Vermächtnis**

*Moderation: Ursula Seeber, Wien*

- 9.00 *Julia Scialpi, Heidelberg*  
„Aus dem Bücher-Saal in Dämon-Weiten“. Der Schriftsteller Alfred Mombert und die Geschichte seiner Bibliothek 1940 – 1950
- 9.30 *Regina Weber, Marbach*  
Aktivitäten der vertriebenen Warburg-Bibliothek, gespiegelt im Marbacher Nachlass Raymond Klibansky
- 10.00 Kaffeepause
- 10.30 *Yvonne Domhardt, Zürich*  
Von Breslau nach Genf. Hannah Arendt als Vermittlerin bei der Überführung von Teilen der Bibliothek des Breslauer Rabbinerseminars in die Schweiz
- 11.00 Diskussion

**Sektion IV: Nachgeschichte von Exilsammlungen I**

*Moderation: Anthony Grenville, London*

- 11.30 *Nicolai Riedel, Marbach*  
Zum Repertorium der Exil-Bibliotheken
- 12.00 *Sylvia Asmus, Frankfurt/Main*  
Von der Emigrantenbibliothek zum Deutschen Exilarchiv 1933-1945
- 12.30 Diskussion
- 13.00 Mittagspause
- 14.30 Führung durch das Literaturmuseum der Moderne
- 15.30 Kaffeepause

## **Sektion V: Nachgeschichte von Exilsammlungen II**

*Moderation: Marcel Lepper, Marbach*

- 16.00 *Thomas Richter, Bern*  
Die Bibliothek Harry Graf Kesslers – Möglichkeiten und Grenzen einer Rekonstruktion
- 16.30 *Regine Dehnel, Hannover*  
Die Bücher der Aenne Löwenthal. Letzte Zeugen vom Leben einer ermordeten Journalistin
- 17.00 *Jan Bürger, Marbach*  
Probleme der Erschließung und Erforschung von Exilbeständen
- 17.30 Diskussion
- 18.00 Imbiss

anschließend Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Exilforschung

## **• Sonntag, 20. März 2011**

### **Sektion VI: Restitutionsaspekte**

*Moderation: Lutz Winckler, Berlin*

- 9.00 *Christina Köstner-Pemsel, Wien*  
Österreichische Büchersammler und ihre Schicksale
- 9.30 *Brigitte Dalinger, Wien*  
Zum „Komplex Mauerbach“. Provenienz und Theatergeschichte
- 10.00 *Anja Heuß, Stuttgart*  
Die Kunstsammlung von Moses Horkheimer aus Stuttgart
- 10.30 Abschlussdiskussion
- 11.00 Abschluss der Tagung